

Schlüssel-Updates im Fall Assange - US-Berufung & die Lüge des Star-Zeugen

Das Transkript gibt möglicherweise aufgrund der Tonqualität oder anderer Faktoren den ursprünglichen Inhalt nicht wortgenau wieder.

Taylor Hudak: Hallo zusammen, ich bin Taylor Hudak von acTVism Munich und heiße Sie zu einem weiteren Update zum Fall Julian Assange willkommen. Der britische High Courts of Justice hat zugestimmt, die Berufung der US-Regierung im Auslieferungsverfahren gegen WikiLeaks-Gründer Julian Assange anzuhören. Die Entscheidung kommt sieben Monate nachdem ein britischer Richter die Auslieferung von Assange aufgrund seines schlechten psychischen Zustands und der Bedingungen, die ihm in einem US-Gefängnis drohen, abgelehnt hatte. Der Strafverfolgungsdienst der Krone, der die US-Regierung vertritt, hat eine begrenzte Erlaubnis erhalten, aus technischen Gründen Berufung einzulegen. Allerdings hat die Krone nicht die Berechtigung medizinische Gutachten anzufechten.

Stella Moris: Ich weiß, dass die Gründe, die zurückgewiesen wurden... Die USA haben versucht, die Schlussfolgerungen des Richters zu den medizinischen und sachverständigen Beweisen in Frage zu stellen. Der Oberste Gerichtshof hat diesen Versuch zurückgewiesen und hat die Schlussfolgerungen des Richters zu den sachverständigen Beweisen akzeptiert.

TH: Die physische und psychische Gesundheit von Julian Assange ist seit vielen Jahren beeinträchtigt. Ärzte, medizinisches Fachpersonal und der UN-Sonderberichterstatter Nils Melzer haben Bedenken über Assanges Gesundheit und die Auswirkungen seines anhaltenden Leidens und seiner Aussetzung unter psychologischer Folter geäußert.

Dr. Jill Stein: Er braucht eine umfassende Begutachtung, und ich sollte nur hinzufügen, dass ihm im Rahmen seiner Inhaftierung sogar die Grundrechte von Gefangenen verweigert wurden, als er in Ecuador war. Ihm wurde nicht einmal Sonnenschein und Erholungsmöglichkeit gewährt, und über ein Jahrzehnt der Sonne beraubt zu werden, wissen Sie, darüber gibt es überhaupt keine Experimente.

TH: Und während die Krone nicht die Erlaubnis erhalten hat, die medizinischen Beweise anzufechten, ändert die US-Regierung ihre Haltung. Das US-Justizministerium versichert nun, dass Assange nicht unter sogenannte SAMs, oder spezielle administrative Maßnahmen,

gestellt werden wird, noch wird er seine Strafe im ADX Florence verbüßen, wenn er ausgeliefert, vor Gericht gestellt und verurteilt wird. Allerdings sind diese Aussagen in der Tat irreführend.

SM: Sams ist die Kondition, in die sie dich einweisen, in der du im Grunde genommen lebendig begraben wirst, in der du nicht mit deinen Freunden oder deiner Familie sprechen kannst. Sogar deine Anwälte werden mundtot gemacht, damit sie sich nicht öffentlich dazu äußern, wie es dir geht, wie deine Bedingungen sind oder wie dein Fall aussieht. Und ADX ist nur eines von vielen Supermax-Gefängnissen. Wenn die USA also sagen, dass man ihn nicht in ADX unterbringen wird, heißt das nicht, dass sie ihn nicht in Supermax unterbringen werden. Es gibt mehrere Gefängnisse, aus denen sie wählen könnten.

TH: Laut Stella Moris heißt es in den US-Dokumenten an Großbritannien, dass sich diese neuen Zusicherungen ändern können, sobald Assange in US-Gewahrsam ist. Der Leiter der CIA hat in Absprache mit anderen Regierungsstellen die Macht darüber zu entscheiden, wo Assange festgehalten wird und unter welchen Restriktionen.

SM: Die CIA ist die gleiche Agentur, die hinter dem Plot zur Tötung Julians in der Botschaft steht- ihn zu entführen, seine Anwälte ins Visier zu nehmen, seine juristischen Sitzungen auszuspionieren, sogar unser sechs Monate altes Baby ins Visier zu nehmen. Bezweifelt also jemand, dass diese Behörde nicht empfehlen würde, Julian in spezielle administrative Maßnahmen zu setzen, sobald er in den Vereinigten Staaten ist?

TH: Und das ist noch nicht alles: Die US-Bundesstaaten werden Assange erlauben, einen Antrag auf Gefangenenumverstellung nach Australien zu stellen, was nach dem Übereinkommen des Europarats über die Überstellung verurteilter Personen zulässig ist. Er kann sich erst bewerben, wenn sein Prozess und das Berufungsverfahren in den USA abgeschlossen sind.

SM: Solange der Fall vor Gericht verhandelt wird, was ein oder sogar zwei Jahrzehnte dauern könnte, bis er den Obersten Gerichtshof erreicht, würde Julian in einem US-Gefängnis unter grausamen Einzelhaftbedingungen bleiben, grausamen Bedingungen, von denen der Richter des Amtsgerichtes sagte, sie würden sein Leben beenden.

TH: Dies alles kommt zu einer Zeit, in der der Hauptzeuge für die US-Regierung zugegeben hat, die Ermittler über Assange im Austausch für Immunität belogen zu haben. Der Zeuge Siggi Thordarson gab in einem Interview zu, dass er die Anschuldigungen gegen Assange fabriziert hat. Diese Anschuldigungen, die mit Hacking verbunden sind, von denen Thordarson jetzt sagt, dass sie falsch sind, wurden verwendet, um den Umfang der Verschwörung zur Computer Intrusion Anklage zu erweitern, einschließlich in dem aufhebenden Urteil gegen Assange.

Dr. JS: Es ist wirklich passend, dass dies der Hauptzeuge ist und die Person ist, von der der Fall abhängig ist. Denn die Staatsanwaltschaft verstand eine Sache, vielleicht nur diese eine Sache, die war, dass sie in Schwierigkeiten sein würde, wenn sie sich nur auf die Verurteilung von Assange als Verleger verlassen müsste, denn das würde sie direkt wieder in das Problem der The New York Times führen. Deshalb wollten sie beweisen, dass er ein Krimineller ist.

Deshalb suchten sie nach jemandem, der etwas erfinden konnte, das Julian Assange wie einen Kriminellen aussehen lassen würde und ihn im Wesentlichen in Computerverbrechen verwickeln würde. Es war also von Anfang an kompletter Blödsinn. Dieser Fall ist einfach eine solche Verspottung des gesamten westlichen Rechtssystems.

TH: Und Regierungen auf der ganzen Welt nehmen dies zur Kenntnis. Mehrere australische Abgeordnete und Senatoren beteiligen sich an einem Video, das an Präsident Biden gerichtet ist. Das Video bekräftigt die Bedeutung des Schutzes von Journalisten und Verlegern und fordert gleichzeitig die USA auf, die Klage fallen zu lassen.

Andrew Wilkie MP: Wir sind australische Parlamentarier und wir fordern die Regierung der Vereinigten Staaten auf, die beispiellosen Anklagen nach dem Spionagegesetz gegen Julian Assange fallen zu lassen.

Julian Hill MP: Und wir appellieren an die britische Regierung, ihn aus dem Gefängnis zu entlassen und ihn nach Hause zu entsenden.

Susan Templeman MP: Bürger erwarten von uns, dass wir Journalisten und Verleger schützen und sie nicht für ihre Arbeit ins Gefängnis bringen.

George Christensen MP: Die Entscheidung der britischen Bezirksrichterin Vanessa Baraitser vom 4. Januar dieses Jahres, die Auslieferung zu verweigern, bietet die Möglichkeit einer dringenden erneuten Prüfung.

Australiens MPs: Präsident Biden, wir appellieren an Sie: Lassen Sie die Klage der US-Regierung in Anbetracht des Urteils in Großbritannien fallen.

TH: Zusätzlich haben zehn isländische Abgeordnete aus fünf verschiedenen Parteien einen Brief an den US-Botschafter geschickt, in dem sie Präsident Biden auffordern, die Anklage gegen Julian Assange fallen zu lassen. Und 95 griechische Abgeordnete unterzeichneten einen offenen Brief, in dem sie die Regierung Bidens erneut aufforderten, den Fall einzustellen. Und vor der Reise der deutschen Bundeskanzlerin Angela Merkel in die USA, um sich mit Präsident Biden zu treffen, hat eine Gruppe von 120 Bundestagsabgeordneten, Künstlern, Journalisten, Produzenten und Schriftstellern einen Brief an Merkel gerichtet. In dem Brief wird die Besorgnis über den Gesundheitszustand von Assange, seine andauernde Inhaftierung und die Bedeutung der Wahrung der Pressefreiheit dargelegt. Zu den Unterzeichnern gehören Abgeordnete aus dem gesamten politischen Spektrum. Dazu gehören der ehemalige Außenminister Sigmar Gabriel, der Vizepräsident des Deutschen Bundestages, Wolfgang Kubicki, Karl Lauterbach von den Sozialdemokraten, der ehemalige Finanzminister Oskar Lafontaine und einige andere. Und eine Gruppe, bestehend aus mehr als 250 Medizinern aus 35 verschiedenen Ländern, "DoctorsForAssange", schickte einen Brief an Präsident Biden, in dem sie ihn aufforderte, die Anklage nach dem Spionagegesetz gegen Julian Assange aufgrund seiner Veröffentlichungstätigkeit fallen zu lassen.

Dr. JS: Wir haben an Präsident Biden und Justizminister Garland geschrieben und sie inständig gebeten, den Prozess fallen zu lassen, den Prozess vollständig einzustellen, weil er eine Bedrohung für die Gesundheit von Julian Assange ist. Er ist eine Bedrohung für die Gesundheit unserer Demokratie. Und, wissen Sie, der Fall ist eine Farce. Es ist eine

Verhöhnung der Demokratie. Es ist sogar noch lächerlicher geworden mit den jüngsten rechtlichen Entwicklungen. Und, wissen Sie, abgesehen von den Bedrohungen für Julian Assanges Gesundheit, die wir diskutiert haben, ist es wirklich eine Bedrohung für unsere Demokratie und vor allem für die Pressefreiheit.

TH: Seit 2019 hat "DoctorsforAssange" das öffentliche Bewusstsein für den schlechten Gesundheitszustand von Julian Assange, seine Misshandlung und psychische Folter geschärft. Der jüngste Brief an die Biden-Administration fand ein beachtliches mediales Interesse.

Dr. JS: Wir wussten nicht, ob irgendjemand das Thema aufgreifen würde, aber wir waren schockiert, als wir sahen, dass es von der AP aufgegriffen wurde, und es gab eine satte Berichterstattung in Australien, eine ordentliche Berichterstattung in Großbritannien, und ich bin den Leuten wirklich dankbar, die das Thema angestoßen haben, vor allem in Großbritannien und Australien, die die Sache in Angriff genommen haben. Und, wissen Sie, seitdem hat es sich immer weiter entwickelt. Und ich würde sagen, wenn es irgendwelche medizinischen Fachkräfte gibt, die diese Bedenken über die Gesundheit von Assange und die Gesundheit der Demokratie teilen, schließen Sie sich dem Aufstand an.

TH: Julian Assange befindet sich immer noch im Belmarsh-Gefängnis und es gibt noch keinen Gerichtstermin für die US-Berufung. acTVism Munich wird Sie weiterhin mit der neuesten Berichterstattung zu diesem Fall informieren. Stellen Sie also bitte sicher, dass Sie unseren YouTube-Kanal abonniert haben. Und um einen unabhängigen Journalismus zu unterstützen, einschließlich unserer Berichterstattung über den Fall Julian Assange, spenden Sie bitte an unsere Organisation. Ich bin Taylor Hudak von acTVism Munich, und wir sehen uns beim nächsten Mal.

ENDE